

Pressemitteilung: 12 959-257/22

Produktionsindex im Oktober 2022 3,9 % über Vorjahr

Konstant moderate Zuwächse im Bauwesen

Wien, 2022-12-09– Der arbeitstägig bereinigte Produktionsindex für den Produzierenden Bereich (ÖNACE 2008 B–F) stieg nach Berechnungen von Statistik Austria im Oktober 2022 im Vergleich zum entsprechenden Vorjahresmonat um 3,9 %. Gegenüber dem Vormonat September 2022 nahm der Produktionsindex saisonal bereinigt um 0,6 % ab.

Im Vergleich zum **Vormonat September 2022** nahm die Produktion in der Industrie (ÖNACE 2008 B–E) saisonal bereinigt (EU-harmonisiert) im Oktober 2022 um 0,9 % ab. Ein Vergleich der industriellen Hauptgruppen (MIG) mit dem Vormonat September 2022 zeigt folgendes Ergebnis: Verbrauchsgüter +0,8 %, Vorleistungsgüter +0,3 %, Gebrauchsgüter -0,8 %, Investitionsgüter -2,1 %, Energie -4,4 % (siehe Tabelle 1).

Im **Jahresvergleich** erreichte der Produktionsindex in der Industrie (ÖNACE 2008 B–E) im Oktober 2022 nach Arbeitstagen bereinigt (EU-harmonisiert) 131,7 Punkte und lag damit um 4,3 % über dem Ergebnis des Oktober 2021. Die arbeitstägig bereinigte Produktion im Bauwesen zeigte im Jahresvergleich ein Plus von 2,6 %. Verglichen mit dem Vorjahresmonat Oktober 2021 wiesen die industriellen Hauptgruppen (MIG) folgende Veränderungen auf: Gebrauchsgüter +7,4 %, Vorleistungsgüter +6,3 %, Investitionsgüter +4,5 %, Verbrauchsgüter +3,7 %, Energie -0,5 % (siehe Tabelle 1).

Das Bauwesen verzeichnete im Vorjahresvergleich einen moderaten Zuwachs und folgte damit einer seit Jahresbeginn konstanten Entwicklung. Während der Tiefbau mit einem Plus von 12,4 % auf 160,9 Punkte stieg, wuchs der Hochbau mit 1,0 % auf 143,4 Punkte.

Detaillierte Ergebnisse bzw. weitere Informationen zum Produktionsindex finden Sie auf unserer [Website](#).

Tabelle 1: Produktionsindex Basis 2015 im Oktober 2022 (EU-harmonisiert bereinigt)

Merkmal	Saisonal bereinigte		Arbeitstägig bereinigte	
	Indexwerte	Veränderung zum Vormonat in Prozent	Indexwerte	Veränderung zum Vorjahr in Prozent
Insgesamt (B–F)	126,7	-0,6	134,8	3,9
Industrie (B–E)	126,0	-0,9	131,7	4,3
Bauwesen (F)	129,3	0,4	146,1	2,6
Industrielle Hauptgruppen (MIG)				
Vorleistungen	126,1	0,3	133,1	6,3
Energie	150,6	-4,4	152,8	-0,5
Investitionsgüter	127,7	-2,1	133,2	4,5
Gebrauchsgüter	131,1	-0,8	136,2	7,4
Verbrauchsgüter	106,2	0,8	112,7	3,7

Q: STATISTIK AUSTRIA. – Vorläufige Zahlen.

Tabelle 2: Produktionsindex Basis 2015 im September 2022 (EU-harmonisiert bereinigt)

Merkmal	Saisonal bereinigte		Arbeitstägig bereinigte	
	Indexwerte	Veränderung zum Vormonat in Prozent	Indexwerte	Veränderung zum Vorjahr in Prozent
Insgesamt (B–F)	127,5	-1,2	134,0	5,9
Industrie (B–E)	127,2	-1,3	131,5	7,4
Bauwesen (F)	128,8	-0,8	142,8	1,3
Industrielle Hauptgruppen (MIG)				
Vorleistungen	125,7	-1,0	132,9	3,9
Energie	157,5	-12,1	147,6	8,7
Investitionsgüter	130,4	3,0	137,8	12,7
Gebrauchsgüter	132,2	3,4	142,0	8,8
Verbrauchsgüter	105,4	-0,2	109,0	4,1

Q: STATISTIK AUSTRIA. – Vorläufige Zahlen.

Informationen zur Methodik, Definitionen: Der Begriff Industrie entspricht hier dem Produzierenden Bereich ohne Bau (ÖNACE 2008 – Abschnitte B bis E) und beinhaltet auch Gewerbebetriebe. Somit ist dieser Begriff nicht ident mit dem Begriff Industrie laut Kammersystematik der Wirtschaftskammer Österreich. Die Produktionsergebnisse des Produktionsindex basieren auf der technischen Gesamtproduktion (diese setzt sich aus der Eigenproduktion für den Absatz bestimmt, den unternehmensinternen Lieferungen und Leistungen und der durchgeführten Lohnarbeit zusammen) bzw. auf der abgesetzten Produktion.

Bei Rückfragen zum Thema wenden Sie sich an:

Antonia Fröhlich-Egerer, Tel.: +43 1 711 28-7586, E-Mail: antonia.froehlich-egerer@statistik.gv.at

Medieninhaberin, Herstellerin und Herausgeberin:

STATISTIK AUSTRIA | Bundesanstalt Statistik Österreich | Guglgasse 13 | 1110 Wien | www.statistik.at

Pressestelle: Tel.: +43 1 711 28-7777 | E-Mail: presse@statistik.gv.at

© STATISTIK AUSTRIA